Rezensionen von Buchtips.net

Nora Roberts: Das Geheimnis der Wellen

Buchinfos

Verlag:	Diana Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-453-29154-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	24,99 Euro (Stand: 22. August 2025)

Eli Landon führte in Boston ein gutes Leben: Als Strafverteidiger hatte er einen tollen Job, er besaß seine hübsche Frau und viele Freunde. Doch dann wird seine untreue Ehefrau brutal ermordet und Eli gerät in Verdacht. Aus Mangel an Beweisen werden die Ermittlungen gegen ihn eingestellt, doch sein altes Leben ist nicht mehr vorhanden. Freunde haben sich von ihm abgewandt und durch die Berichterstattung in den Medien ist sein Ruf ruiniert. So zieht er sich an einen Ort zurück, den er aus Kindertagen kennt: An der Küste Neuenglands besitzt seine Familie ein imposantes Anwesen. Dort will Eli zur Ruhe kommen und sich ganz seiner neuen Leidenschaft, dem Schreiben, widmen. Kaum dort angekommen macht er die Bekanntschaft von Abra Walsh, einer Nachbarin, die sich um das Haus kümmert. Gegen seinen Willen nimmt sie auch Eli unter ihre Fittiche und es beginnt eine zarte Beziehung der beiden. Doch die Vergangenheit holt Eli schneller wieder ein, als ihm lieb ist.

Allein im deutschsprachigen Raum hat die amerikanische Bestsellerautorin Nora Roberts über 25 Millionen Bücher verkauft. Und ihre Fangemeinde wird sicher auch "Das Geheimnis der Wellen" kaufen und die Zahl ein wenig erhören. Für mich war es der erste Kontakt mit Nora Roberts. Ein Kontakt, der mich leider nur bedingt überzeugt hat.

Der Anfang des Romans ist so verfasst, das man als Leser einen guten Einstieg findet. Mit Eli und Abra gibt es zwei Protagonisten, die einen guten Identifikationsfaktor für den Leser bieten. Doch insgesamt zieht sich die Handlung dann doch recht schleppend dahin. Satte 600 Seiten umfasst das Werk, die mir sehr routiniert daherkamen. Ein wenig Sex, ein wenig Thrill und ein malerischer Schauplatz. Fertig sind die Zutaten für einen Roman von der Stange. Und mehr ist "Das Geheimnis der Wellen" dann leider auch nicht. Sicher vermag der Roman zu unterhalten, kann aber nicht überraschen. Er spricht auch den Leser an, ohne ihn wirklich zu berühren. Dafür liest sich die Geschichte einfach zu glatt, zu kühl und zu routiniert. Auch das Ende ist nicht wirklich überraschend. Geübte Krimileser werden von den Hintergründen kaum überrascht sein.

Sieht man von der Buchstärke ab, ist "Das Geheimnis der Wellen" eine sehr leichte Lektüre, ohne wirkliche Höhepunkte. Nett zu lesen, aber deutlich zu lang. Wie gesagt, mein ersten Zusammentreffen mit Nora Roberts. Auch wenn ich nicht ausschließen möchte, wieder ein Werk von ihr zu lesen, werde ich einem weiteren Roman nicht entgegenfiebern.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[06. Juli 2014]